



Beleuchtender Bericht und Antrag der Schulpflege der Sekundarschulgemeinde Kreis Uhwiesen

Budget 2021

Das Budget 2021 der Sekundarschule Kreis Uhwiesen (SekU) ist – im Gegensatz zum Vorjahresbudget 2020 – von zwei wesentlichen Faktoren beeinflusst.

Zum einen ist das die allgegenwärtige Corona-Krise, welche einen erheblichen Einfluss auf die Planung der Steuereinnahmen ausübt. Der Kanton Zürich hat für die Budgetierung der Steuereinnahmen eine Reduktion von 6,5% empfohlen, bereinigt mit der demographischen und wirtschaftlichen Entwicklung unserer drei Kreisgemeinden wurde eine geschätzte Steuerabnahme von 4% angenommen.

Der zweite wesentliche Einfluss auf das Budget 2021 ist dem Finanzausgleich zuzuschreiben. Der anteilmässige Finanzausschuss der Gemeinden Dachsen und Flurlingen bewegt sich in der Grösse der Vorjahre (Zuschuss Fr. 552'000). Die Gemeinde Laufens-Uhwiesen verzeichnet jedoch eine ausserordentliche Ressourcenabschöpfung und die SekU hat anteilmässig Fr 392'400 abzugeben (Vergleich Vorjahr: Fr. 0.-). Grund dafür ist eine a.o. hohe Steuereinnahme im Jahr 2019, welche Auswirkungen auf das Pro-Kopf-Steuereinkommen der Gemeinde hatte und Folge dessen für die Berechnungsgrundlage des Finanzausgleiches relevant war. Es handelt sich – Stand heute – um einen einmaligen Effekt.

Die Ausgaben des «Kerngeschäfts» der Sekundarschule, d.h. das Führen des Schulbetriebs, bewegen sich auf dem Vorjahresniveau. Es gibt keine wesentlichen Veränderungen bei den Personal- oder Materialkosten. Die Kosten der externen Sonderbeschulung sind gestiegen (+ Fr. 180'000), welche auf individuelle Schülersituationen zurückzuführen sind. Die Ausgaben rund um die Schulliegenschaften fallen in gewohnten Rahmen aus. Unter anderem wird die momentan unbefriedigende Akustik im Aufenthaltsraum verbessert und die Beleuchtung im Lehrerzimmer ausgebessert.

Erwähnenswert ist zudem die Ausgabe für eine Machbarkeitsstudie der Turnhalle 1, welche zum Eigentum der Primarschule Uhwiesen gehört. Die beiden Schulpflege Behörden von Primar- und Sekundarschule beschäftigen sich intensiv mit der bestehenden und künftigen Turn- und Sport-Infrastruktur. Das Schulgelände auf dem Hornsberg gehört zu einem Teil der Primarschule, zu einem anderen Teil der SekU. Die Besitzverhältnisse der Grundstücke sind verflochten, weshalb eine Zusammenarbeit zwischen den beiden Schulbehörden wichtig und unabdingbar ist. Im Zentrum steht nun die Turnhalle der Primarschule, welche in zahlreichen Bereichen modernen Anforderungen nicht mehr genügt und für die verschiedene Szenarien geprüft werden sollen (von Sanierung bis Neubau). Eine Machbarkeitsstudie ist nun der erste Schritt in diesem Prozess.

Begründung des Antrags zum Steuerfuss

Die Prognosen der Ausgaben und Einnahmen sind im mittelfristigen Kontext gesehen stabil. Die Auswirkungen der Corona-Krise auf die Steuersituation ist sorgfältig zu beobachten. Die Schulpflege empfiehlt daher, den Steuerfuss von 23% beizubehalten.

Antrag

Die Schulpflege hat das Budget am 24. September 2020 verabschiedet. Sie stellt nun an die Gemeindeversammlung den Antrag, das Budget 2021 zu genehmigen, den Steuerfuss auf 23% festzusetzen und die Schulpflege mit dem Vollzug dieses Beschlusses zu beauftragen.